

Schülerforschungszentrum Südwestfalen (SFZ*)
Klösterle 1a, 88348 Bad Saulgau

Schülerforschungszentrum
Südwestfalen (SFZ*)
Klösterle 1a
88348 Bad Saulgau

Oberbürgermeister der Stadt Biberach/Riss

Norbert Zeidler

Marktplatz 7/1

88400 Biberach an der Riß

SFZ-Standorte:
Bad Saulgau, Friedrichshafen,
Ochsenhausen, Reutlingen-
Eningen, Tuttlingen, Überlingen,
Ulm, Wangen

Telefon 07581/537726
Fax 07581/537727
URL: www.sfz-bw.de
E-Mail: Sekretariat: info@sfz-bw.de

Geschäftsführender Vorstand:
Dr. Rolf Meuther

Vorsitzender des Vereins
Dr. Rolf Meuther

21. März 2018

Sehr geehrter Herr Zeidler,

zunächst möchte ich mich bei Ihnen und Frau Kloos für die Zeit bedanken, die Sie sich am 7. März für Herrn Dr. Meuther und mich genommen haben.

Wie vereinbart, möchte ich Ihnen in diesem Schreiben noch einmal unser Gespräch zusammenfassen und auch die Wünsche des Schülerforschungszentrums (SFZ) Südwestfalen an die Stadt Biberach ganz konkret formulieren.

Die Idee liegt auf der Hand: In den Schulen, egal welcher Art, besteht die Aufgabe der Lehrerinnen und Lehrer in jeder Unterrichtsstunde darin, ca. 30 Schülerinnen und Schülern den Stoff eines bestimmten Unterrichtsfachs zu vermitteln. In jedem Fach reicht die Bandbreite der Jugendlichen dabei von sehr stark bis wenig interessiert. Niemand würde auf die Idee kommen, einem Musiklehrer abzuverlangen, den interessierten Schülern einer Klasse, zusätzlich zur musikalischen Allgemeinbildung, das Spielen von Instrumenten beizubringen. Und jeder weiß: Sportlehrer können in der regulären Schulzeit keine Leistungssportler trainieren. Im Bereich der Musik und des Sports stehen den Jugendlichen heute fast überall sehr gute Musikschulen und Sportvereine zur Verfügung, wo sie in ihrer Freizeit diesen Interessen vertieft nachgehen können. Sie bereiten sich dort auch auf Wettbewerbe und Turniere vor, wo sie sich mit Gleichgesinnten vergleichen und voneinander lernen können.

Im Bereich der Naturwissenschaften und Technik haben wir in Deutschland diesen Standard noch nicht erreicht, auch wenn in den vergangenen Jahren viele Initiativen ins Leben gerufen worden.

Schülerforschungszentrum Südwürttemberg

Das Schülerforschungszentrum (SFZ) Südwürttemberg war die erste Einrichtung dieser Art in Deutschland und ist heute Vorbild für die Entstehung vieler weiterer Schüler-Forschungseinrichtungen. An seinen acht Standorten in Südwürttemberg forschen, tüfteln und erfinden mehr als 500 Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen. Sie werden zurzeit durch 57 Lehrerinnen und Lehrer betreut, die sich sieben, vom Kultusministerium zur Verfügung gestellte, Deputate teilen. Zusätzlich werden die Jugendlichen bei ihren Forschungsarbeiten durch 60 Ehrenamtliche sowie studentische Hilfskräfte unterstützt.

An Naturwissenschaften und Technik interessierte Jugendliche können an den SFZ-Standorten Kurse und Workshops besuchen sowie eigene Forschungsprojekte verwirklichen. Ihre Betreuer verstehen sich dabei als „Möglich-Macher“. Sie erklären wie Forschung funktioniert, helfen, lenken und vermitteln Expertenwissen durch intensive Kontakte zur Industrie bzw. den Hochschulen der Region.

Bei unserer Arbeit stehen wir in engem Kontakt mit den Schulen, denn wir machen da weiter, wo der reguläre Schulbetrieb an seine Grenzen gerät – genau wie die Musikschule oder der Sportverein. Die Jugendlichen werden dazu motiviert, an Wettbewerben im Bereich der Naturwissenschaften und Technik teilzunehmen, auf die sie von unseren erfahrenen Pädagogen gezielt vorbereitet werden.

Der Erfolg gibt diesem Konzept Recht: In den vergangenen Jahren durften wir uns über sehr viele nationale und internationale Erfolge der SFZ-Schüler freuen. Deutsche-, Europa- und Weltmeisterschaften in allen Bereichen der Naturwissenschaften und Technik sind zu regelmäßigen Terminen im SFZ-Jahr geworden. Ca. 30 verschiedene nationale und internationale Wettbewerbe werden in jedem Jahr von SFZ-Schülern bestritten.

Immer mehr Unternehmen kommen mit Auftragsforschungs-Ideen auf uns zu. Derzeitig hat die Biberacher Firma LIEBHERR einen Innovationswettbewerb zur „Entwicklung einer Methode zur Verhinderung von Gasbildung in bewegten Flüssigkeiten“ SFZ-intern ausgeschrieben. Oft werden solche Themen von gemischten Teams aus Azubis und Schülern unterschiedlicher Schularten sehr erfolgreich bearbeitet. Immer wieder entwickeln die Jugendlichen Ideen, die zu Patentanmeldungen und Produktentwicklungen führen.

SFZ-Beiräte

Silke Lohmiller, Geschäftsführerin, Dieter Schwarz Stiftung gGmbH
Otto Sälzle, Hauptgeschäftsführer, IHK Ulm
Werner-Georg Seifried, Geschäftsführer, Liebherr GmbH
Dr. Stefan Sommer, Vorstandsvorsitzender, ZF Friedrichshafen AG,
Dr. Jens von Lackum, Vorstand Personal, Aesculap AG

Kreissparkasse Sigmaringen
IBAN DE86653510500000360805
BIC SOLADES1SIG

Volksbank Bad Saulgau
IBAN DE97650930200312691009
BIC GENODES1SLG

Kostenlose Angebote

In einer Hinsicht unterscheidet sich das Schülerforschungszentrum Südwürttemberg aber von den Musikschulen und Sportvereinen: Alle SFZ-Angebote sind kostenlos, denn Bildung muss, so die SFZ-Philosophie, unabhängig sein vom Geldbeutel der Eltern. Die Fahrtkosten zu einem SFZ-Standort werden, wenn gewünscht, unkompliziert erstattet – genau wie die Reisekosten zu internationalen Wettbewerben.

Finanzierung

Neben den sieben Lehrerdeputaten sowie dem kostenlosen Einsatz unserer ehrenamtlichen Mitarbeiter, finanziert sich das SFZ vor allem über Spenden und Zuwendungen. Die Räume unserer SFZ-Standorte werden entweder von den Städten und Kommunen, der IHK oder Partner-Unternehmen zur Verfügung gestellt. Für den aktuellen Betrieb der acht SFZ-Standorte benötigen wir jährlich zusätzlich ca. 400 000 Euro Geldmittel, die wir über Spenden und Sponsoring einwerben. Derzeitig hat der Verein 55 gewerbliche Mitglieder mit einem Jahresbeitrag von 1000 Euro. Gerne würden wir diesen Anteil signifikant erhöhen. Das SFZ würde so unabhängiger gegenüber Konjunkturschwankungen.

Biberacher Schülerinnen und Schüler im SFZ

Einige Biberacher Schüler haben bereits seit Beginn der SFZ-Initiative vor 18 Jahren den Standort Bad Saulgau besucht. Seit Gründung der Standorte Ulm und Ochsenhausen nutzen Biberacher Schülerinnen und Schüler auch diese Möglichkeiten für ihre Forschungsarbeiten. In den vergangenen Jahren hat sich, aufgrund der Bedürfnisse nach kurzen Wegen, eine SFZ-Initiative in Biberach entwickelt, die durch die Schulleitung des Wieland-Gymnasiums stark gefördert wurde. Diese Initiative ist in letzter Zeit stark gewachsen und sehr erfolgreich geworden. Zurzeit forschen etwa 30 bis 50 Jugendliche (abhängig vom schwankenden Kursangebot) in eigenen Forscher-Räumen im Keller des Wieland-Gymnasiums. Diese werden jetzt im Rahmen der Renovierungsarbeiten vollständig zu modernen Forschungslaboren umgebaut. Die Jugendlichen werden betreut durch Lehrerinnen und Lehrer des Wieland-, und Pestalozzi-Gymnasiums sowie der Bischof Sproll-Schule und durch ehrenamtliche Mitarbeiter. In Biberach hat sich damit, in idealer Lage auf dem Schulcampus, eine enge Symbiose zwischen den weiterführenden Schulen und den SFZ-Angeboten entwickelt – genauso wie wir es uns wünschen.

SFZ im Landkreis Biberach

Aus geschichtlichen Gründen gehörten die Biberacher Jugendlichen organisatorisch bisher zum Standort Bad Saulgau. Das haben wir jetzt geändert. Gemeinsam mit dem SFZ-Standort Ochsenhausen und einer Zusammenarbeit mit dem Planetarium Laupheim haben wir die SFZ-Initiativen im Landkreis Biberach nun zusammengefasst und nach dem Landkreis benannt.

SFZ-Beiräte

Silke Lohmiller, Geschäftsführerin, Dieter Schwarz Stiftung gGmbH
Otto Sälzle, Hauptgeschäftsführer, IHK Ulm
Werner-Georg Seifried, Geschäftsführer, Liebherr GmbH
Dr. Stefan Sommer, Vorstandsvorsitzender, ZF Friedrichshafen AG,
Dr. Jens von Lackum, Vorstand Personal, Aesculap AG

Kreissparkasse Sigmaringen
IBAN DE86653510500000360805
BIC SOLADES1SIG

Volksbank Bad Saulgau
IBAN DE97650930200312691009
BIC GENODES1SLG

Unterstützung

Neben zahlreichen Unternehmen sind aus dem Landkreis Biberach bereits die Städte Laupheim und Ochsenhausen dem Verein des Schülerforschungszentrums Südwürttemberg beigetreten. Wir freuen uns, dass auch der Landkreis Biberach seit Beginn dieses Jahres das SFZ mit seinem Mitgliedsbeitrag und weiteren 5000 Euro jährlich unterstützt. Wir würden uns freuen, in der Stadt Biberach einen weiteren Unterstützer des „SFZ im Landkreis Biberach“ zu finden – denn das SFZ wächst und wir möchten auch in Zukunft unbedingt an unserem Grundsatz, alle Angebote kostenlos anzubieten, festhalten.

Denksportler-Ehrung

Die Städte Bad Saulgau und Tuttlingen führen seit einigen Jahren Forscher-Ehrungen nach den gleichen Kriterien der jeweiligen Sportler-Ehrungen durch. Wir stellen fest: Starke Leistungen im Bereich der Naturwissenschaften und Technik auf die gleiche Weise zu ehren wie sportliche oder musikalische Erfolge, ist eine wunderbare Art der Wertschätzung. Die Berichterstattung darüber führt zu einer immer stärkeren Akzeptanz des Engagements in diesen Bereichen. Es wäre großartig (und für den Wissenschafts- und Ingenieur-Nachwuchs zuträglich), wenn Mathe- und Physik-Weltmeister irgendwann die gleiche Anerkennung erhalten würden wie erfolgreiche Sportler und Musiker. Vielleicht hat die Stadt Biberach Lust, ihren erfolgreichen Nachwuchsforschern in einer Kategorie „Denksport“ diese Ehre demnächst zuteil werden zu lassen?

Im Sommer wird ein sehr gut vorbereitetes Nationalteam versuchen, seinen Weltmeistertitel im Fußball zu verteidigen – ein Team, das aus einer flächendeckenden und konsequenten Fußball-Förderung hervorgegangen ist. Wir vom Schülerforschungszentrum Südwürttemberg wünschen uns, diese Art der Breiten- und daraus resultierenden Spitzenförderung auch im Bereich der Naturwissenschaften und Technik allen Schülerinnen und Schülern der Region zugänglich machen zu können.

Wir würden uns freuen wenn Sie uns dabei unterstützen würden!



Dr. Konstanze Nickolaus

(kaufmännische Leiterin des SFZ Südwürttemberg)

SFZ-Beiräte

Silke Lohmiller, Geschäftsführerin, Dieter Schwarz Stiftung gGmbH
Otto Sälzle, Hauptgeschäftsführer, IHK Ulm
Werner-Georg Seifried, Geschäftsführer, Liebherr GmbH
Dr. Stefan Sommer, Vorstandsvorsitzender, ZF Friedrichshafen AG,
Dr. Jens von Lackum, Vorstand Personal, Aesculap AG

Kreissparkasse Sigmaringen
IBAN DE86653510500000360805
BIC SOLADES1SIG

Volksbank Bad Saulgau
IBAN DE97650930200312691009
BIC GENODES1SLG